cds-Mörtel 11 rapid ist ein pigmentierter, mit definierter Sieblinie gefüllter, 2-Komponenten-Epoxidharzmörtel mit sehr hoher Reaktivität. Er wird vorwiegend für Betonreparaturen verwendet, bei denen vor allem sehr kurze Aushärtezeiten im Vordergrund stehen. Das Mörtelsystem ist geprüft für Betonstraßen nach ZTV BEB StB 02 und Flugbetriebsflächen.

Untergrundbeschaffenheit

Der Betonuntergrund muss trocken, öl- und fettfrei sowie frei von losen Teilen oder sonstigen Verschmutzungen sein. Haftungsmindernde Verunreinigungen müssen durch geeignete Verfahren entfernt werden. Betonuntergründe müssen tragfähig sein und nach der Vorbereitung eine Haftzugfestigkeit von mindestens 1,5 N / mm² aufweisen.

Untergrund- und Umgebungstemperatur

mind. 1 °C, max. 20 °C

Aushärtezeit bei 20°C

befahrbar nach 4 Stunden

Materialverbrauch

cds-Haftvermittler: 0,6 - 0,8 kg / m²
cds-Mörtel 11 rapid: ca. 2 kg / l auszufüllendes Volumen

Verarbeitung

cds-Haftvermittler anmischen und mit einem Pinsel o. ä. auf die vorbehandelte Fläche aufbringen und einmassieren.
Anschließend den angemischten **cds-Mörtel 11 rapid** nass in nass auf die mit **cds-Haftvermittler** versehenen Flächen mit einer Kelle aufbringen und in die gewünschte Form bringen.

Farbton

grau, weitere Farben auf Anfrage ab 3.000 kg

Lieferform

cds-Haftvermittler: 1 kg Beutel sowie 2, 4, 10 kg Gebinde
cds-Mörtel 11 rapid: 8 kg Gebinde, 25 kg Sack

Lagerfähigkeit

1 Jahr, trocken und bei + 15 °C bis + 20 °C

Vorteile

- Grundprüfung nach ZTV BEB StB 02
- kann bis 1 °C verwendet werden
- besonders hohe Reaktivität, daher sehr kurze Aushärtezeiten möglich: Topfzeit bei 15 °C: 10 min, Aushärtezeit bei 15 °C: 3 Stunden
- schrumpfarmes Aushärten
- hohe Beständigkeit und Lebensdauer
- Applikation in einem Arbeitsablauf

08 / 2021
cds Polymere GmbH & Co. KG
www.cds-polymere.de
Gau-Bickelheimer-Straße 72
55576 Sprendlingen / Rhh.
Germany
Tel. +49 6701 9350-0
Fax +49 6701 9350-50
info@cds-polymere.de

Musterleistungstext

1. Untergrundvorbereitung

Visuelle und mechanische Untersuchung des gesamten instandzusetzenden Bereiches durch geeignete Verfahren.
Schadhafte Bereiche bis auf den tragfähigen Kernbeton ausstemmen, anfallenden Bauschutt aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen.

2. Grundierung

Die Haftgrenzflächen sind ggf. zu trocknen und von trennend wirkenden Substanzen durch geeignete Verfahren zu reinigen und anschließend mit einem lösemittelfreien, thixotropierten 2-Komponenten-Epoxidharz zu grundieren.

Material: cds-Haftvermittler
Verbrauch: 0,6 - 0,8 kg/m²

3. Betonreparatur

Reprofilierung der ausgestemmten Schadstellen, höhengleich zu den angrenzenden Flächen, mit einem pigmentierten, mit definierter Sieblinie gefüllten, 2-Komponenten-Epoxidharzmörtel mit sehr hoher Reaktivität. Der Mörtel muss spätestens nach 4 Stunden befahrbar sein. Die Oberfläche ist sorgfältig in Struktur der umliegenden Fläche anzugleichen. Mörteleigenschaften:

- Grundprüfung nach ZTV BEB-StB 02,
- Druckfestigkeit: > 60 N/mm²,
- Biegezugfestigkeit: > 25 N/mm²,
- Frost- und Tausalzbeständig,
- treibstoffresistent, beständig gegen Auftaumittel

Material: cds-Mörtel 11 rapid
Verbrauch: ca. 2 kg/l auszufüllendes Volumen
Farbton: grau

Diese Informationen dienen dem Überblick. Maßgebliche technische Informationen entnehmen Sie den Technischen Merkblättern 9900 (cds Haftvermittler), 8826 (cds-Mörtel 11 rapid) und den Sicherheitsdatenblättern in der aktuellen Fassung.

08/2021
cds Polymere GmbH & Co. KG
www.cds-polymere.de
Gau-Bickelheimer-Straße 72
55576 Sprendlingen/Rhh.
Germany
Tel. +49 6701 9350-0
Fax +49 6701 9350-50
info@cds-polymere.de